



Stefan Zweig

Der Zwang

Ungekürzte Lesung mit Bernt Hahn (1 mp3-CD)

Eines Tages bekommt der junge Maler Ferdinand einen Brief, »den er wider Willen erwartet hatte, der aus einer sinnlosen, formlosen Ferne auf ihn zuing, nach ihm tastete, mit seinen starren maschinengeschriebenen Worten nach seinem warmen Leben, seiner Freiheit griff.« Es ist ein Einberufungsbescheid, der ihn in einen zwanghaften Zustand zwischen Pflichtgefühl und Angst versetzt. Es ist ein Zustand, in den sich Stefan Zweig gut hineinfühlen konnte, da er als überzeugter Pazifist wie sein Protagonist Ferdinand in der Schweiz Zuflucht vor dem Ersten Weltkrieg fand. Bernt Hahn liest Zweigs gesellschaftskritische Novelle eindringlich und einfühlsam.

Stefan Zweig

Der Zwang

Ungekürzte Lesung mit Bernt Hahn (1 mp3-CD)

ISBN: 978-3-7424-2148-7

EUR 15,00 [DE]

EUR 15,50 [AT]

ET 17. September 2021

Format : 13,8 x 14,5 cm

Autor*in

Stefan Zweig

Stefan Zweig wurde am 28. November 1881 in Wien geboren. Er stammte aus einem großbürgerlichen jüdischen Elternhaus und begann schon während seines Philosophiestudiums zu schreiben und zu veröffentlichen. Von 1919 bis 1934 lebte er in Salzburg, 1934 emigrierte er nach der Machtergreifung Hitlers nach England und 1941 über die USA nach Brasilien. Er zählt zu den bedeutendsten Erzählern und Essayisten des 20. Jahrhunderts und machte sich schon früh einen Namen als Übersetzer von Verlaine, Baudelaire und Verhaerens. Als engagierter Intellektueller und überzeugter Pazifist trat er vehement gegen Nationalismus und Revanchismus ein und knüpfte auf seinen vielen Reisen ein internationales Netzwerk mit vielen prominenten gleichgesinnten Künstlern seiner Zeit. 1938 fanden sich seine Werke auf der Liste zur Bücherverbrennung in Österreich. Die Zerstörung seiner geistigen Heimat Europa, die Unmenschlichkeit des Nationalsozialismus und die Greuel des Krieges, die ihm auch im Exil gegenwärtig waren, wurden für ihn schließlich unerträglich. Am 23. Februar 1942 schied er in Petrópolis, Brasilien, freiwillig aus dem Leben.

Sprecher*in

Bernt Hahn

Bernt Hahn, geboren 1945, ist Sprecher zahlreicher Hörspiele, Lesungen und Rundfunkproduktionen. Er absolvierte seine Ausbildung an der Staatlichen Hochschule für Musik und Theater in Hannover. Danach stand er über 30 Jahre auf der Bühne, u. a. beim Schauspiel Köln, Düsseldorfer Schauspielhaus, Schauspielhaus Frankfurt, Bochumer Schauspielhaus. In diversen Hörspielproduktionen und in verschiedensten Rollen bei Film und Fernsehen wirkte er mit, z.B. in den Serien »Tatort« und »Die Wache« und 1999 in dem Film »Zechenblues« von Jürgen Weber. Für die Komplettlesung von Marcel Prousts »Auf der Suche nach der verlorenen Zeit« wurde er 2003 für den Deutschen Hörbuchpreis nominiert.

Autor*in Stefan Zweig bei dtv

- Schachnovelle, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0235-6
- Die Welt von Gestern. Erinnerungen eines Europäers, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-2573-7
- Magellan, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0701-6
- Aus den Kriegstagebüchern 1914-1918, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0702-3
- Sternstunden der Menschheit. Vierzehn historische Miniaturen, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1908-8
- Der Zwang, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-2148-7
- Ungeduld des Herzens, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-3172-1
- Joseph Fouché. Bildnis eines politischen Menschen, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-628-1
- Casanova – Mesmer – Amerigo, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-633-5